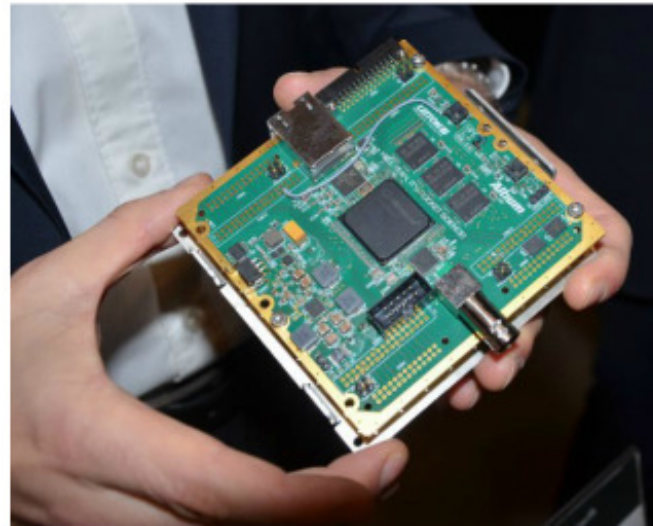




Thomas Schachner (Salzburg), Geschäftsführer Robert Böhme und der stv. technische Leiter Karsten Becker von PTScientists aus Berlin stellten in der Vega-Sternwarte ihre Mission zum Mond vor.



Leiterplatten wie diese werden von den HTL-Schülern in Salzburg auf ihre Weltraumtauglichkeit getestet.

HTL-Schüler auf Mission zum Mond

Sechs Schüler der HTL Salzburg greifen nicht nach den Sternen, sondern nach dem Erdtrabanten. Sie sind Teil einer privaten Mondmission.

Nußdorf, Salzburg. Es klingt unglaublich, aber mit ihrer Diplomarbeit tragen die sechs Schüler des Zweiges Elektronik und Technische Informatik der HTL Salzburg nicht unwesentlich dazu bei, dass bereits im Jahr 2020 eine private Mondmission Realität werden könnte. Das Projekt wurde vergangene Woche in der Vega-Sternwarte auf dem Haunsberg präsentiert.

Unter den technikbegeisterten Maturanten ist auch der Köstendorfer Thomas Ebner. „Unser Projektteam führt Vergleichstests mit Platinen durch und überprüft ihre Veränderung und Funktionstüchtigkeit bei extremer Hitze oder Kälte“, so der 18-Jährige. Die Leiterplatten sollen später unter anderem zur Steuerung zweier Mondfahrzeuge dienen. Die Schüler planen die Tests, führen sie durch und überprüfen die Ergebnisse. Dafür entwickeln sie auch eine eigene Software.

Der Aufwand, der dafür an der Schule betrieben wird, ist enorm. Für die Tests seien mit Unterstützung von Sponsoren eigens Vaku-

umkammern und ein Temperaturprüfschrank in Itzling installiert worden, um die Leiterplatten unter Weltraumbedingungen prüfen zu können, berichtet Abteilungsvorstand Karl Heinz Steiner.

Hinter der „Mission zum Mond“ steht das in Berlin ansässige und 2010 gegründete Startup PTScientists, das seit dem Sommer 2018 auch eine Tochtergesellschaft in Salzburg hat.

„Wir möchten die Raumfahrt demokratisieren, mit Innovationen die Kosten senken. Die Erforschung des Mondes steht in der Raumfahrt der nächsten Jahre vielfach an erster Stelle“, sagt Gründer und PTScientists-Geschäftsführer Robert Böhme, dessen Unternehmen mittlerweile 65 Mitarbeiter umfasst. „Ich habe großen Respekt vor der Arbeit der Schüler. Wir haben vor zehn Jahren damit begonnen, aus einer verrückten Idee etwas Ernstzunehmendes zu entwickeln.“ So werden die Mondrover (Mondfahrzeuge) zum Beispiel gemeinsam mit Audi entwickelt.



Die HTL-Schüler Alexander Daum, Stanley Hughes, Martin Mastnak, Clemens Lechner, Florian Wagner und der Köstendorfer Thomas Ebner (v. l.) vor der Sternwarte auf dem Haunsberg.

Ziel ist es, das Landemodul „Alina“ und zwei Mondrover mit einer Rakete des amerikanischen Unternehmens SpaceX im Jahr 2020 in eine Erdumlaufbahn zu bringen und von dort mit eigenem Antrieb die 400.000 Kilometer weite Reise zum Mond antreten zu lassen.

Auf den Spuren von Apollo 17

„Wir möchten an derselben Stelle landen wie die Apollo-17-Mission der NASA im Jahr 1972 und dort unter anderem Experimente von damals wiederholen“, so Böhme. Es soll auch eine Sendestation installiert werden. „Mit jeder gelungenen Mission werden die nachfolgenden leichter“, ist Böhme optimistisch.

Die Salzburger HTL-Schüler jedenfalls sind begeistert, Teil des Projekts zu sein. „Eine Mondmission ist schon etwas ganz Besonderes und eine Herausforderung, die wir in Zusammenarbeit mit unseren Professoren in Angriff nehmen“, so der Köstendorfer Thomas Ebner. **Georg Fink**



EUGENDORF

„Club 99“ sammelte 5400 Euro für Kinder

Die Mitglieder des Whisky- und Zigarrenclubs „Club 99“ luden Anfang Juli zu einem Charity-Golfturnier nach Eugendorf und zeigten dabei ihr großes Herz für schwer kranke Kinder. Beim Turnier fand auch ein Sommerfest statt, bei dem es z. B. eine limitierte Carrera-Rennbahn zu erstehen gab. Der Erlös aus Auktion und Veranstaltung über 5400 Euro ging als Spende an die Kinderkrebshilfe. Im Bild: Emmerich Stangl (v. l., Club 99), Dominik Steinbichler (Kinderkrebshilfe), Norbert Huber (Club 99).

Salzburger Lagerhaus verkürzt die Wartezeit auf Weihnachten

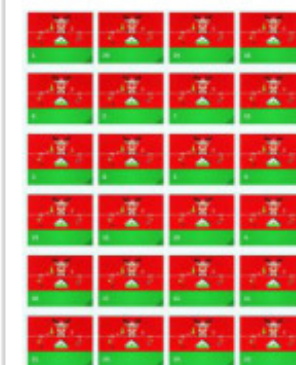
Der Online Adventkalender vom Lagerhaus verkürzt die Wartezeit bis zum Weihnachtsfest und überrascht jeden Tag aufs Neue mit tollen Preisen! In Verbindung mit dem Lagerhaus-Webshop kann man Lagerhaus- und Tankgutscheine, Rasenmäher,

Motorsägen, Bohrmaschinen, Rodeln, Infrarotheizpaneele, Rabattgutscheine, Nordmantannen und vieles mehr im Wert von 15.000 € gewinnen.

Teilnahme: auf www.salzburgerlagerhaus.at/adventkalender einfach die Quizfragen beantworten, ein Bild von der eigenen Weihnachtsdekoration oder vom Krampus posten – und schon hat man die Chance, auf einen der Preise.

Wer bereits ein Online-Kundenkonto hat, kann sich unter www.salzburger-lagerhaus.at/konto/login anmelden, dann werden die Teilnahmekontaktdaten automatisch angezeigt.

Die Aktionen werden übrigens auch auf der Lagerhaus-Facebookseite www.facebook.com/salzburger.lagerhaus geteilt. Das Mitspielen beim Lagerhaus Online Advent Kalender lohnt sich auf jeden Fall!



Ab 1. Dezember: Virtuelle Türen öffnen und echte tolle Preise gewinnen! BILD: LAGERHAUS

ANZEIGE

LAGERHAUS
Wir leben Nähe

ONLINE ADVENT KALENDER

Mach mit und gewinne!
www.salzburger-lagerhaus.at/adventkalender

JEDEN TAG EINE NEUE ÜBERRASCHUNG!

Preise im Wert von mehr als **€ 15.000,-** zu gewinnen

- Lagerhaus- und Tankgutscheine
- Rasenmäher, Motorsäge, Bohrmaschine
- Infrarotheizpaneel, Rodel, Rabattgutscheine, Nordmantannen...



Sprechstunde am 6. Dezember 2018

#Miteinander im Flachgau.

Miteinander reden. Miteinander gestalten.



#miteinander



mit Klubobfrau Daniela Gutsch

Telefonsprechstunde 17.00 - 18.00 Uhr unter 0662/8042-2421



mit LAbg. Josef Schöch

Telefonsprechstunde 17.00 - 18.00 Uhr unter 0662/8698-24



mit LAbg. Simon Wallner

Telefonsprechstunde 17.00 - 18.00 Uhr unter 0662/8698-25



mit Bundesrätin Andrea Eder-Gitschthaler

Telefonsprechstunde 16.00 - 17.00 Uhr unter 0664/45 33 512

Foto: Information des ÖVP Landspitze